

## **Drift-Abenteurer in Berchtesgaden: 400 PS enden im Steilhang!**

Ein 20-jähriger Fahrer stürzte bei Berchtesgaden mit einem 400 PS starken Auto 20 Meter in die Tiefe, blieb jedoch unverletzt.

**Berchtesgaden, Deutschland** - Am vergangenen Wochenende kam es in Berchtesgaden zu einem gefährlichen Vorfall, der glücklicherweise ohne schwere Verletzungen endete. Ein junger Mann, der sich mit seinen Freunden dem Driften, einem sehr riskanten Fahrstil, hingeeben hatte, stürzte mit seinem hochmotorisierten Auto etwa 20 Meter in die Tiefe. Unvorhersehbare Wendungen auf der Straße sorgten dafür, dass der Fahrer die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor.

Die Truppe von vier Freunden aus Vilsbiburg, im Landkreis Landshut, hatte sich am Samstagabend (19. Oktober) aufgemacht, um auf der malerischen Straße des Roßfelds – bekannt für ihre Kurven und das beeindruckende Bergpanorama – mit über 400 PS starken Autos zu driften. Ihre abenteuerlichen Fahrten hinterließen markante Reifenspuren auf dem Asphalt, was die Polizei schließlich aufmerksam machte.

### **Ein dramatisches Driftmanöver und das unglückliche Ende**

Der Fahrspaß nahm ein drastisches Ende, als der 20-Jährige in einer Kurve zu schnell in die Ecke fuhr. Aufgrund des hohen Tempos und der überdrehten Hinterräder verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug. Das Auto wurde in den Steilhang geschleudert, bevor es etwa 20 Meter hinunterrutschte.

Glücklicherweise konnte eine Fichte das Fahrzeug abfangen, wodurch der Fahrer unverletzt blieb.

Die Polizei nahm den Vorfall ernst und schickte eine Abschleppfirma, um das Unfallfahrzeug zu bergen. Der 20-Jährige, dessen Auto aufgrund von Tuning Maßnahmen keine gültige Betriebserlaubnis mehr hatte, wird nun wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr bestraft. Auch der Fahrer des zweiten Wagens, der mit ihm unterwegs war, muss sich wegen illegaler Modifikationen an seinem Fahrzeug verantworten: Die Katalysatoren waren entfernt worden, um einen lauterem Motor zu erzielen, was weitere rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen könnte.

Am selben Wochenende fiel auf der A8 ein anderer Autofahrer mit riskanten Fahrmanövern auf. Bei einer Polizeikontrolle stellte sich heraus, dass auch dieser Fahrer positiv auf Drogen getestet wurde.

Insgesamt zeigt dieser Vorfall, wie gefährlich unsachgemäße Fahrweise und übermäßiger Geschwindigkeitsrausch sein können – nicht nur für die Fahrer selbst, sondern auch für andere Verkehrsteilnehmer. Die Polizei ermahnt daher immer wieder zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Fahrzeugen und dem Straßenverkehr im Allgemeinen. Informationen zu diesem Vorfall sind unter [www.merkur.de](http://www.merkur.de) erhältlich.

Details	
<b>Ort</b>	Berchtesgaden, Deutschland
<b>Quellen</b>	• <a href="http://www.merkur.de">www.merkur.de</a>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**